

Alles tun für die Verbeamtung?

Beitrag von „Alterra“ vom 26. Juni 2021 10:22

Zitat von Zauberwald

ie waren halt nicht Privat versichert, sondern in der gesetzlichen. Aber ich glaube, ich bin eine der wenigen hier, die mit keinem Beamten verheiratet sind. Und ja, er verdient natürlich mehr, als ich mit meinen A12 und deshalb geht das.

Hey, bei uns in Hessen ist es anders. Mein Mann verdient weniger als ich und ist in der GKV. Unsere Tochter ist über ihn familienversichert, wir bekämen nämlich keine Beihilfe zum Krankenkassenbeitrag in der PKV, da mein Sold ja unter der Versicherungspflichtgrenze liegt, die außerhalb des Beamtentums die Option auf eine PKV ausmacht.

Die GKV meines Mannes fragt daher jährlich ab, ob ich nicht doch höhere Einnahmen hatte. Dann würde mein Kind rückwirkend aus der Familienversicherung fliegen, aber die Beihilfe würde dann die Hälfte der Krankenkassenbeiträge übernehmen.

Mir persönlich ist noch nicht aufgefallen, dass bei der Terminvergabe zwischen PKV und GKV unterschieden wurde. Vor 2 Monaten habe ich einen Termin bei Facharzt machen müssen und musste nicht lange warten. Erst als ich vor Ort zur Untersuchung war, wurde meine Krankenversicherung abgefragt bzw. ich hatte eben keine Karte dabei